

Erstellungsdatum: 15.07.2024
Ersteller: Stefan Maier
Verabschiedet: Tobias von der Heydt, Thomas Görres, Ralph Stadler, Philip Grawe, Stefan Maier
Thema/Anlass: KI Richtlinie
Teammitglieder: Geschäftsleitung, erweitert: TeKo's
Anmerkung: Aus Gründen der Vereinfachung auf Gendern verzichtet

KI Richtlinie

Präambel:

Eine gut durchdachte KI-Richtlinie ist ein unverzichtbares Werkzeug für jedes moderne Unternehmen. Sie sorgt für Klarheit, Sicherheit und Effizienz im Umgang mit KI-Technologien. Diese Richtlinie soll sowohl den geschäftlichen Anforderungen als auch den ethischen und rechtlichen Standards gerecht werden. Diese Richtlinie stellt sicher, dass die Integration und Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) innerhalb der Prior1 GmbH verantwortungsvoll und effektiv erfolgt. Wir ermutigen alle Mitarbeitenden, die Möglichkeiten der KI zu erkunden und kreativ zu nutzen, um neue Ideen und Lösungen zu entwickeln.

1. Bezug zur KI-Vision (s. Prior1 KI-Vision)

Die Prior1 KI-Vision beschreibt die langfristigen Ziele und das Engagement der Prior1 GmbH für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz, um Effizienz, Innovation, Kundenzufriedenheit und Qualität zu steigern. Diese Richtlinie unterstützt die Umsetzung dieser Vision, indem sie klare Leitlinien und Best Practices für den Umgang mit KI festlegt.

2. Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Mitarbeitenden der Prior1 GmbH. Externe Partner und Dienstleister sind aufgefordert, sich an vergleichbare Standards zu halten, wenn sie in Projekten mit Prior1 zusammenarbeiten.

3. Grundprinzipien

- **Integrität und Verantwortung:** Alle KI-Aktivitäten müssen im Einklang mit den ethischen Standards von Prior1 durchgeführt werden. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Handlungen und Entscheidungen im Umgang mit KI.
- **Respekt und Fairness:** Wir behandeln alle Mitarbeitenden, Kunden und Partner fair und respektvoll. Diskriminierung und Vorurteile haben keinen Platz in den, von uns eingesetzten KI-Systemen und führen ggf. zu Ausschluss.
- **Transparenz und Erklärbarkeit:** Die Funktionsweise und Entscheidungen für den Einsatz von KI-Systemen müssen für alle Beteiligten nachvollziehbar und verständlich sein.
- **Nachhaltigkeit:** So weit es für uns erkennbar ist, setzen wir auf umweltfreundliche und nachhaltige Nutzung, Lösungen und Anwendungen bei der Nutzung von KI-Technologien.

4. Verantwortlichkeiten

- Die Geschäftsführung ist verantwortlich für die strategische Ausrichtung und Überwachung der Einhaltung dieser Richtlinie.
- Es wird eine Benennung von interessierten KI-Verantwortlichen stattfinden, die für die Implementierung und Einhaltung der KI-Richtlinie in den jeweiligen Abteilungen zuständig sind.
- Alle Mitarbeitenden sind dazu angehalten, die Richtlinien zu kennen und umzusetzen. Bei Fragen oder Unsicherheiten sollen sie sich an die KI-Verantwortlichen wenden.

5. Implementierung und Schulung

- Regelmäßige Schulungen für alle Mitarbeitenden, um das Verständnis und die Fähigkeiten im Umgang mit KI zu fördern.
- Offene und transparente Kommunikation über die Ziele, den Nutzen und die Funktionsweise von KI-Systemen.
- Bereitstellung der notwendigen Ressourcen, um eine effektive Implementierung und Nutzung von KI zu gewährleisten.

6. Ethischer Einsatz von KI

- Alle KI-Projekte unterliegen einer ethischen Überprüfung, um möglichst sicherzustellen, dass sie den ethischen Standards und Werten von Prior1 entsprechen.
- Maßnahmen zur Vermeidung von Vorurteilen und Diskriminierung in KI-Systemen.
- Sicherstellung, dass KI-Systeme fair und gerecht arbeiten und keine Personengruppen benachteiligen.

7. Datenschutz und Sicherheit

- Die Nutzung von KI-Anwendungen muss unter Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze und -Richtlinien erfolgen
- Es sind Sicherheitsmaßnahmen zur Wahrung der Datenintegrität und -vertraulichkeit zu implementieren
- Bei der unternehmerischen Nutzung von KI-Anwendungen ist sicherzustellen, dass die eingegeben Daten nicht zum Training der Modelle erfolgen oder Modelle in einer geschlossenen Umgebung erfolgt. Dies erfolgt in der Regel über die Nutzung von Bezahlaccounts. Dies dient dem Schutz der Datenintegrität und -vertraulichkeit.
- Es ist nicht erlaubt und wird strengstens untersagt, firmenbezogene oder Kundendaten in öffentlichen KI-Anwendungen zu verwenden.

8. Überprüfung und Verbesserung

- Regelmäßige Überprüfung der KI-Richtlinie und ihrer Umsetzung.
- Regelmäßiges Einholen von Feedback von Mitarbeitenden und Anpassung der Richtlinie basierend auf neuen Erkenntnissen und technologischen Entwicklungen.

9. Schlussbestimmungen

Diese KI-Richtlinie tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Alle Mitarbeitenden werden aufgefordert, sich mit den Inhalten vertraut zu machen und sie in ihrer täglichen Arbeit umzusetzen. Bei Unsicherheiten oder erkennbaren Verstößen gegen diese Richtlinie, ist der jeweilige TeKo, der Datenschutzbeauftragte oder die Geschäftsleitung zu informieren, um Schaden vom Unternehmen abzuwenden.

Bei Fragen oder Anregungen zur Richtlinie steht die Geschäftsführung jederzeit zur Verfügung.